

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **105 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe  
Conférence suisse des institutions d'action sociale  
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale  
Conferenza svizra da l'agid sozial

# ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

3/2008

### SCHWERPUNKT

Unter Verdacht:  
Wie die Sozialhilfe kontrolliert

### INTERVIEW

Claudia Kaufmann appelliert:  
Integrieren, nicht ausgrenzen!

### THEMEN

Elterngeld in Deutschland:  
Verlierer sind die Armen





## SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

### Neu: Rechtsberatung für SKOS-Mitglieder

Die Sozialarbeit ist immer mehr auf juristisches Wissen angewiesen. Viele Fragen können nur von Expertinnen und Experten beantwortet werden. Die SKOS ermöglicht ihren Mitgliedern neu einen privilegierten Zugang zum Beratungszentrum des «Beobachters». Die Fachleute dieses Zentrums geben verlässliche und umfassende Auskünfte zu Rechtsfragen, die sich in der Sozialhilfe stellen.

Ab sofort stehen SKOS-Mitgliedern folgende Dienstleistungen des «Beobachters» zur Verfügung:

- Rechtsberatung per E-Mail und Telefon von Montag bis Freitag
- Dossierstudium
- Zugriff auf die Beratungsplattform HelpOnline.ch rund um die Uhr
- 26 Ausgaben des «Beobachters» (erscheint 14-täglich)

Das Beratungspaket kostet je nach Anzahl Mitarbeitender und gewünschter Beratungsleistungen ab Fr. 615.– im Jahr.

Das Angebot jetzt bestellen und Vorteile sichern: Telefon 0800 83 0800  
Internet: [www.beobachter.ch/skos](http://www.beobachter.ch/skos), E-Mail: [aboservice@beobachter.ch](mailto:aboservice@beobachter.ch)

## SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

### PUBLIKATIONEN

Titel	Mitglied	Nichtmitglied
Caroline Knupfer, Natalie Pfister, Oliver Bieri / Bern 2007 <b>SKOS-Studie: Sozialhilfe, Steuern und Einkommen in der Schweiz</b>	Fr. 30.00	Fr. 45.00
Caroline Knupfer, Oliver Bieri / Bern 2007 <b>SKOS-Studie: Steuern, Transfers und Einkommen in der Schweiz</b>	Fr. 30.00	Fr. 45.00
Toni Wirz / Beobachter-Buchverlag Zürich, 3., erweiterte und aktualisierte Auflage 2006 <b>«Beobachter»-Ratgeber: Habe ich Anspruch auf Sozialhilfe?</b>	Fr. 20.00	Fr. 24.00
Walter Schmid, Ueli Tecklenburg (Hrsg.) / Caritas-Verlag 2005 <b>Menschenwürdig leben? Vivre dignement?</b>	Fr. 23.00	Fr. 28.00

Diese und weitere Publikationen können bei der Geschäftsstelle der SKOS bezogen werden  
[Bestellung via Webseite [www.skos.ch](http://www.skos.ch) oder telefonisch: 031 326 19 19].